

Naturmodul Nr. 3

Nisthilfen für Vögel

5/2015

Vorgefertigte Nistplätze

- die Struktur der Nisthilfe unterscheidet sich je nach Vogelart
- Gestaltungsfreiheit bietet beispielsweise ein farbiger Anstrich der Häuschen
- fehlt ein Baum im Garten, lassen sich gewisse Nisthilfen auch z.B. an einer Eisenstange, an einem geschützten nicht direkt besonnten Standort im Garten oder an einer Hausfassade anbringen

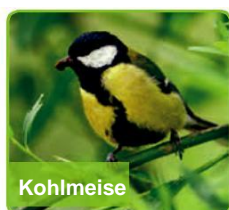
für Gartenbaumläufer
Fr. 25.–für den Hausrotschwanz
Fr. 39.–als Kunstobjekt
ab ca. Fr. 50.–

Wert für Mensch und Natur

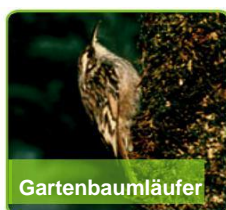
Vögel bereichern den Garten nicht nur mit ihrem Gesang, sondern sind auch wichtig für das bio-logische Gleichgewicht. In der Schweiz leben rund 220 Brutvogelarten, die teilweise auch im Siedlungsgebiet brüten. In einem Garten können bis zu 40 verschiedene Vogelarten vorkommen. Der wohl bekannteste Stadtvogel ist der Hausspatz oder Haussperling. Wie viele andere Vogelarten haben seine Bestände in den letzten Jahren stark abgenommen. Hauptursache sind fehlende Nistmöglichkeiten in und an Gebäuden, vor allem unter Dächern, z.B. in Folge von Gebäudesanierungen. Hinzu kommt durch zunehmende Versiegelung der Verlust an Grünflächen und einheimischen Wildpflanzen, die zu einer Verknappung des Nahrungsangebots (Samen, Insekten) führen. Mit den Nisthilfen wird verschiedenen Vogelarten ein Brutplatz angeboten. Am wohlsten fühlen sich die Vögel in vielfältig gestalteten Gärten mit beertragenden Hecken und extensiven Blumenwiesen voller Insekten.



Blaumeise



Kohlmeise



Gartenbaumläufer



Hausrotschwanz



Mehlschwalbe

Bilder © T. Marent, T. Bürli, M. Bolliger, A. Wullschleger, P. Vonwil

Bauanleitung: Materialbedarf / Standort

Vorgefertigte Nisthilfen

In vielen Variationen im Fachhandel erhältlich. Einteilung in Hauptkategorien

🌱 **Höhlenbrüter** (z.B. Meisen, Gartenrotschwanz): Häuschen mit variablem Einflugloch – je nach Zielart.
Wenn mehrere Häuschen zur Verfügung stehen, wird trotzdem nur ein Haus besetzt. Die anderen können als Unterschlupf für andere Tiere, wie z.B. Hummeln, Siebenschläfer etc. dienen.

🌱 **Halbhöhlenbrüter** (z.B. Hausrotschwanz, Bachstelze, Grauschnäpper):
Halbhöhlenhäuschen, geschützte Giebel oder vorstehende Balken

🌱 **Segler** und **Schwalben**: spezielle Nisthilfen für Hausfassaden z.B. unter Vordächern
🌱 **Gartenbaumläufer**: spezielle Nistrinden für Bäume

Installation Nisthilfen

🌱 Nisthilfen an Bäumen, an der Hausfassade oder an einer speziell aufgestellten Eisenstange befestigen
🌱 Fluglöcher müssen von der Wetterseite abgewandt sein (-> Ost bis Südost)

Standort

🌱 schattige oder halbschattige Orte für Nisthilfen auswählen, z.B. am Stamm eines grossen Baumes oder an einer wind- und regengeschützten Fassade

Umgebung

🌱 reichhaltiges Nahrungsangebot in Umgebung anlegen -> Kombination z.B. mit den Naturmodulen „Blumenwiesenstreifen“ oder „Totholz-Stelen“

Pflege- und weitere Tipps

🌱 Schutz vor Witterung beachten

🌱 gegen Katzen Kletterschutz um den Baum oder an der Fassade anbringen. Im Bereich der Brutplätze auf Kletterpflanzen oder Rankengerüste verzichten.

Lieferanten / Bezugsquellen

🌱 Nisthilfen: Schweizerische Vogelwarte

Adresse: 6204 Sempach, Tel: 041 462 97 00, www.vogelwarte.ch/nisthilfen.html, E-Mail: info@vogelwarte.ch

🌱 Kunstobjekte Nisthilfen: Firma GOODFORM AG (Möbelgeschäft)

Adresse: Baarerstrasse 75, 6300 Zug, Tel: 058 958 91 60 www.goodform.ch

🌱 Schwegler Naturprodukte, Bezugsquelle Schweiz: Küpfer und Gäumann Gartenmaschinen, Bern, Betlehem

Links

Weiterführende Links zum Thema finden Sie auf der Homepage www.naturmodule.ch

Hilfe vom Gärtner

Bei der Realisierung der Naturmodule helfen Ihnen gerne die Betriebe von JardinSuisse.

Sie finden diese unter www.ihr-gärtner.ch